Stand 11.09.2026
Dr. Victoria Telser

Checkliste Zulassungsarbeit

Die Checkliste ist für den prüfenden Abschluss Ihrer Zulassungsarbeit in der Chemiedidaktik gedacht. Alle Punkte werden im Methodik-und-Empirie-Seminar besprochen und bei Fragen können Sie sich natürlich jederzeit an Ihre Betreuung wenden.

1. Dem Verständnis zuträgliche Abbildungen und Tabellen sind ausreichend scharf, gut vergleichbar sowie ausreichend beschriftet. Die Verweise im Text sind vorhanden und an passender Stelle. Fremde Abbildungen werden mit Seitenzahl zitiert.
2. Absätze strukturieren den Lesefluss. Auf Rechtschreibung und Kommasetzung wird geachtet.
3. Im Theorieteil werden die Konstrukte inkl. Forschungsstand z. B. in Form von empirischen Stundenergebnissen beleuchtet, die auch untersucht werden.
4. Die Erhebungsinstrumente werden ausreichend beschrieben und kritisch hinterfragt.
5. Parametrische Verfahren werden (wenn nötig) um nicht-parametrische ergänzt. Effektstärken werden berechnet.
6. Es werden die Gütekriterien auf die eigene Arbeit hin angemessen thematisiert.
7. Es werden alle Fragestellungen/Hypothesen ausreichend beantwortet. Alle erhobenen Daten werden beleuchtet (ggf. in einem Kapitel „zusätzliche Ergebnisse“)
8. Ausreichende Trennung von Ergebnissen und deren Diskussion/Interpretation. Die Diskussion schließt neben der eigenen Ergebnisbewertung auch Literatur und spezielle Umstände der eigenen Erhebung sowie die Erhebungsinstrumente mit ein.
9. Es ist ausreichend unterschiedliche Literatur zu den jeweiligen Konstrukten in hoher Qualität vorhanden z. B. Zeitschriften mit peer-review Verfahren, internationale Quellen.
10. Sekundärliteratur wird nur in Ausnahmefällen und nach Absprache verwendet.
11. **Alle** verwendeten Quellen werden angegeben. Wörtliche Zitate werden entsprechend zusätzlich gekennzeichnet. Plagiate können zum nicht-Bestehen führen und rechtliche Konsequenzen haben.
12. Alle Formalia sind erfüllt. Dabei werden alle auch Tests, Präsentationsfolien, ABs etc. angegeben und ggf. erklärt. Auch dazu werden Quellenangaben gemacht, soweit die Dokumente nicht selbsterstellt wurden.
13. Die Erklärung zur selbstständigen Arbeit ist eingefügt und unterschrieben (original mit dokumentenechtem Stift. Empfohlener Wortlaut: *„Hiermit erkläre ich, dass die vorliegende Arbeit von mir selbstständig verfasst wurde und keine anderen Hilfsmittel als die angegebenen benutzt wurden. Weitere Personen waren an der Fertigung nicht beteiligt. Die Stellen der Arbeit, die anderen Werken dem Wortlaut nach oder dem Sinn nach entnommen sind, sind in jedem einzelnen Fall unter Angabe der Quelle als Entlehnung kenntlich gemacht. Sofern die Arbeit unter Einsatz von Künstlicher Intelligenz als Werkzeug erstellt wurde, sind die entsprechenden Stellen der Arbeit unter Angabe des verwendeten Werkzeugs gekennzeichnet. Diese Erklärung erstreckt sich auch auf etwa in der Arbeit enthaltene Zeichnungen, Kartenskizzen und bildliche Darstellungen.“*